



Altersjahr: 2-3 Jahre	Altersgruppe: 2. Discoverer (2DC2 Kr1-12)
Themenreihe: Gottes Kreatur	Themeneinheit: Gottes Versorgung
Lektionsnummer, Thema: 10. Gott schuf die Luft für Menschen und Tiere	Themenzielrichtung: Gott hat für Menschen und Tiere die Luft zum Atmen gemacht. Durchs Atmen hat Gott uns lebendig gemacht.
Haupt-Bibelstellen: 1Mo 2,7 Jer 14,6a Hes 37,5 Ap 17,25b	Schlüsselves (Bibelstelle): Jes 42,5a So spricht Gott, der Herr, der die Himmel schafft und ausbreitet, der die Erde macht und ihr Gewächs, der dem Volk auf ihr den Odem gibt...
Hinführung/Spannung schaffen/Motivation	
<p>- Vorschlag 1: Heute wollen wir einmal das Frage-Antwort-Spiel „Was ist?“ spielen: Ein Beispiel: Frage: Was ist rund? Antwort: Ein Apfel, ein Ball, eine Orange ... (<i>Gegenstände zeigen</i>). Gut und jetzt mal ihr: Frage: Was hat keine Farbe und ist nass? (<i>Wenn Kinder die Antwort nicht gleich wissen, Wasser in einem durchsichtigen Glas zeigen.</i>) Antwort: Das Wasser. Was hat keine Farbe und man kann es nicht fühlen? (<i>Kinder raten lassen, ihnen helfen...</i>) Antwort: Die Luft. Richtig. Heute reden wir über die Luft.</p>	
<p>- Vorschlag 2: Heute wollen wir ein Ratespiel spielen: Eine grosse, durchsichtige, aufgeblasene Plastik-Tüte herumgehen lassen. Was ist in der Tüte drin? Nichts - aber warum ist sie dann so voll? Man fühlt doch, dass sie voll ist. Was ist also drin? Antwort: Luft. Genau: Heute reden wir über etwas, was man nicht sieht und was es doch gibt: die Luft.</p>	
	
Schwerpunkte Lehre/Geschichte	
<p>Was ist die Luft? Wo ist sie denn? Probiert einmal sie zu greifen (<i>alle greifen in die Luft, können aber nichts erhaschen</i>). Hm – dann wollen wir es mal anders versuchen. Haltet einmal alle die Luft an. Wer kann das am längsten? (<i>Beifall für den, der es am längsten schafft.</i>)</p>	
<p>Was tun wir eigentlich, wenn wir die Luft nicht anhalten? Dann atmen wir. Und was passiert dann: Ganz viel Luft kommt in unsere Lungen hinein. Jetzt atmen wir alle einmal tief ein (<i>alle tun es</i>). Und wo ist die Luft jetzt? In uns drin. Legt jetzt mal alle die Hände auf euren Bauch und atmet ein und aus – da fühlt ihr die Luft (<i>Kinder machen es nach</i>).</p>	
<p>Müssen wir denn atmen? Ja, das müssen wir. Wir haben ja vorhin gesehen, dass wir nur ganz kurze Zeit die Luft anhalten können. Wir müssen atmen um lebendig zu sein.</p>	
<p>Was heisst lebendig? Das heisst man kann lachen und laufen, reden, weinen, schlafen, atmen... (<i>die Kinder sollen sich an der Aufzählung beteiligen</i>). Und wie wird man lebendig: Das kann nur Gott machen. Stellt euch vor: Gott hat Luft in unsere Nase geblasen und wir sind lebendig geworden. Das weiss ich ganz genau, denn es steht in meiner Bibel (1Mo 2,7/ Hes 37,5). Und in euren Bibeln steht es auch.</p>	
<p>Wer ist lebendig: Mutti, Vati, ... (<i>die Kinder mit aufzählen lassen</i>). Wir alle sind die Menschen. Gibt es noch jemanden, der laufen, schlafen und atmen kann? Der Hund, die Katze (<i>die Kinder wieder mitbeteiligen</i>). Das sind die Tiere. Steht das auch in der Bibel? (<i>Drin blättern.</i>) Genau ich hab es gefunden. Hier steht, dass auch die Tiere Luft atmen (Jer 14,6a).</p>	
	<p>Hmm, womit atmet man denn: Wir atmen mit der Nase – und die Tiere atmen mit... der Schnauze oder... dem Schnabel... (<i>Auf grossen, schon vorher an der Wand angebrachten Tierbildern zeigen; wenn möglich die Kinder die Antwort finden lassen.</i>)</p>
	
<p>Wenn das so einfach ist, können wir ja alle einmal ausprobieren unsere Puppen und Spieltiere lebendig zu machen. Das wäre doch schön, nicht? Die atmen alle nicht, aber vielleicht tun sie es, wenn wir ihnen Luft in die Nase blasen? (<i>Puppen, Tiere verteilen – alle versuchen es. Nach kurzer Zeit...</i>) Nein, das geht nicht! Wir können niemanden lebendig machen. Das kann nur Gott (Ap 17,25b/ Jes 42,5a).</p>	

Anwendung/Vertiefung

- **Vorschlag 1:**

Kann man noch etwas mit der Luft machen? Denkt einmal nach (*mit den Armen Flugbewegungen machen*)
Genau – man kann fliegen. Und wer kann fliegen? Die Vögel natürlich, die Flügel haben. Für die Vögel ist das Fliegen so wie für uns Menschen das Gehen.

Können wir das auch (*alle versuchen zu fliegen*)? Nein, leider nicht. Aber wisst ihr, die Menschen haben sich immer schon sehr gewünscht fliegen zu können. Und deshalb haben sie Flugzeuge gebaut (*Spielflugzeug zeigen*). Es gibt sogar Flugzeuge, die können wir zum Fliegen bringen (*Papierflugzeuge verteilen, die Kinder lassen sie fliegen*). Die Flugzeuge dürft ihr mit nach Hause nehmen.

- **Vorschlag 2:**

Wisst ihr was? Damit eure Eltern wissen, was ihr heute gemacht habt, nehmt ihr alle ein bisschen Luft mit nach Hause! Doch, doch, das geht schon. Ich habe euch allen Tüten mitgebracht (*Luftballons auspacken*). Ach das sind ja gar keine Tüten, das sind Luftballons! Na, macht nichts: Darin kann man auch Luft mitnehmen. Deshalb heissen sie ja Luftballons (*Luftballons aufblasen, Kinder spielen mit den bunten Luftballons*). Die Kinder dürfen die Luftballons als Erinnerung mitnehmen.

- **Vorschlag 3:**

Ein Kinderlied über die Luft/atmen lernen.

Ziel/Abschluss/Aufruf/Austausch

Also, wie war das mit der Luft? Wozu brauchen wir sie (*mit den Kindern antworten*)? Zum Atmen!

Und wenn wir atmen, wie sind wir dann (*mit den Kindern antworten*)? Lebendig!

Und wer hat uns lebendig gemacht (*mit den Kindern antworten*)? Gott!

Dann hat Gott ja etwas ganz Tolles gemacht. Er hat uns die Luft geschenkt, damit wir lebendig sein können. Das ist doch wunderschön.

Kommt, wir sagen Gott noch danke dafür, dass er uns die Luft gibt, die wir brauchen und dass wir lebendig sind. (*Zusammen ein kurzes Dankgebet sprechen.*)

Material

- Apfel, Ball, Orange, ein durchsichtiges Glas mit Wasser **oder** eine mit Luft aufgeblasene Tüte
- Bibel
- Grosses Bild von einem Menschen, zwei grosse Bilder von Tieren mit Schnauzen und Schnäbeln (schon vorher an der Wand befestigen)
- Aktivblätter von Lektion 7
- Illustrationsbilder 1-2
- Puppen und Spieltiere
- Spielflugzeug/Papierflugzeuge **oder** Luftballons



